

Ich habe folgende Medikamente aus dem Internet für Euch zusammenkopiert, die ich alt gut erachte und wo ich weiß, dass die Wirkung sinnvoll im akuten Krankheitsfall wäre.

Angocin® Anti-Infekt N

Angocin® enthält wirkstoffoptimierte Zubereitungen aus Kapuzinerkressenkraut und Meerrettichwurzel:

Die traditionelle Klostermedizin setzt die heilende Wirkung ihrer Inhaltsstoffe bereits seit Jahrhunderten zur Behandlung von Atemwegs- und [Harnwegsinfektionen](#) ein. Verantwortlich für die therapeutische Wirksamkeit von Angocin® ist die antimikrobiell und immunstimulierend wirkende Stoffgruppe der Senföle. In Angocin® sind enthalten: Benzylsenfö (aus Kapuzinerkresse) sowie Allyl- und Phenylethylsenfö (aus Meerrettich).

Die Senföle werden über die Niere und Lunge (Atemluft) wieder ausgeschieden und können daher genau dort wirken, wo Infektionen Probleme bereiten: in den Nasennebenhöhlen (Sinusitis) und Mandeln (Tonsillitis), in den Atemwegen (Katarrh) und in den ableitenden Harnwegen (Blasenentzündung).

Neuere Studien bestätigen auch die antivirale und pilzhemmende Wirkungen, die schon seit vielen Jahrhunderten genutzt wurden:

Im Gegensatz zu den klassischen Antibiotika hemmt Angocin® Anti-Infekt N die Vermehrung von Bakterien, Viren und Pilze ohne die [Darmflora](#) zu schädigen:

Unter den Pilzen werden vor allem die lästigen Arten des Candida albicans gehemmt. Die Bakterien Haemophilus influenzae, Pseudomonas aeruginosa, Escherichia coli, Staphylococcus aureus und der gefürchtete Keim MRSA (Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus) werden von Angocin® besonders stark gehemmt.

Nebenwirkungen:

Bei besonders empfindlichen Personen können gelegentlich Magen- und Darmbeschwerden auftreten. Für diese Personengruppe wird Angocin® mit Milch besser verträglich.

Zusammenfassung:

Angocin® Anti-Infekt N wirkt nicht nur antibakteriell, antiviral (sogar auch gegen Influenza-Viren) und pilzhemmend, sondern lockert auch den Schleim und erleichtert das Abhusten.

Aufgrund der vielfältigen Wirkungen ist Angocin® im Sommer eine gute Hilfe zur Bekämpfung chronischer Entzündungen (Bronchitis, Sinusitis...) und im Winter auch noch eine gute Prophylaxe gegen virale Infekte!

Crataegus - eine wirksame Behandlung für Mukoviszidose?

Autor: M. Blank, E.-M. Eigel

Zusammenfassung:

Aktuelle Untersuchungen haben ergeben, daß Flavonoide - zumindest in vitro - in der Lage sind, die Funktion des mutierten CFTR (F508) bei Mukoviszidose-Patienten teilweise zu korrigieren. In diesem Erfahrungsbericht wird die erfolgreiche Behandlung einer jungen Mukoviszidose-Patientin mit flavonoidreichem Crataegus-Extrakt beschrieben. Im Verlaufe einer bisher 15-monatigen Behandlung verbesserte sich das Allgemeinebefinden der Patientin ebenso wie die Lungenfunktionswerte und Laborbefunde deutlich. Zuvor unverzichtbare schulmedizinische Medikamente konnten erheblich in ihrer Dosis reduziert, in der Regel sogar abgesetzt werden.

Contramutan®

enthält die wirksame und einzigartige pflanzliche Rezeptur aus der [indianischen Heilpflanze Wasserdost](#), die den grippalen Infekt zuverlässig und nachhaltig bekämpft. Die Heilpflanze wurde über Jahrhunderte von Indianern in Nordamerika erfolgreich zur Vorbeugung und Behandlung dieser typischen Beschwerden eingesetzt. Insbesondere bei Fieber zeigt Contramutan® nachweislich eine schnelle und effektive Wirkung, und das ohne zusätzliche Gabe von Paracetamol. Gleichzeitig aktiviert und verstärkt Contramutan® N Saft gezielt die körpereigenen Abwehrkräfte und beugt so der erhöhten Ansteckungsgefahr vor. Frühzeitig eingenommen kann Contramutan® N Saft deshalb dazu beitragen, die Infektion im Keim zu ersticken und so der erhöhten Ansteckungsgefahr Contra geben!

Contramutan® ist Dank des guten Geschmacks und sehr guten Verträglichkeit auch für Kinder und somit für die ganze Familie geeignet.

Contramutan® N Saft

Contramutan®, das pflanzliche Anti-Infektivum, wirkt ganz natürlich gegen alle typischen Beschwerden eines grippalen Infekts wie z. B. Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen, Halsschmerzen, Husten und Schnupfen.

Contramutan® N Saft stärkt gezielt die Abwehrkräfte und beugt so der erhöhten Ansteckungsgefahr vor.

Contramutan® enthält den echten indianischen Wasserdost (Eupatorium perfoliatum). Dank der guten Verträglichkeit ist Contramutan® N Saft bereits für Kinder ab dem 6. Lebensmonat und somit für die ganze Familie geeignet.

Tagesdosierung:

Falls vom Arzt nicht anders verordnet:

Kinder und Erwachsene 1 x 1 EL als Anfangsdosis und zur Weiterbehandlung Kinder stündlich 1 x 1 TL / Erwachsene stündlich 1 x 1 EL

Zur Vorbeugung Kinder 3 x tägl. 1 – 2 TL / Erwachsene 3 x tägl. 1 EL

Säuglinge erhalten jeweils die Hälfte der angegebenen Kinderdosis

Gut zu wissen:

Contramutan® eignet sich aufgrund der sehr guten Verträglichkeit für die ganze Familie! Zudem ist Contramutan® unbedenklich mit Antibiotika, Schmerz- und Fiebertmitteln sowie anderen Erkältungsprodukten kombinierbar.

Elotrans Pulver

Zur oralen Elektrolyt- und Flüssigkeitszufuhr (Ausgleich von **Salz**- und Wasserverlust) bei Durchfallerkrankungen.

Durchfall ist die häufigste Ursache für eine Entgleisung des Wasser- und Mineralstoffhaushaltes. Dies hat besonders bei Kindern oft ernsthafte Konsequenzen, weil Kinder einen drei- bis viermal höheren Flüssigkeitsumsatz haben als Erwachsene und entsprechend höhere Mineralstoffverluste erleiden, wenn sie Durchfall haben. Aus diesem Grund muss jeder Flüssigkeitsverlust, sei es durch Erbrechen, Fieber oder Durchfall, unmittelbar und richtig ausgeglichen werden.

Kinder reagieren auch besonders empfindlich auf einen unkorrekte Elektrolyt- und Mineralstoffzufuhr. D. h. dass nur eine Trinklösung zum Flüssigkeitsausgleich verabreicht werden sollte, die eine ausgewogene und auf den jeweiligen Bedarf des Kindes abgestimmte Elektrolytkonzentration enthält. Um die so zugeführten Elektrolyte auch aus dem Darm zu resorbieren und zu den Zellen transportieren zu können, ist die Gegenwart von Glucose (Zucker) unbedingt erforderlich und sollte mit jeder therapeutischen Trinklösung gleichzeitig verabreicht werden.

Flüssigkeit und Elektrolyte werden durch Elotrans optimal ersetzt. Anders als bei selbst zusammengesetzten Mischungen stimmt bei Elotrans das Verhältnis zwischen den einzelnen Bestandteilen, so dass eine schnelle, zuverlässige Wirksamkeit garantiert ist (könnte als Wirkversprechen ausgelegt werden).

Durch den Rückstrom mineralstoffreicher Flüssigkeit in das Blut bessern sich die Krankheitserscheinungen (Übelkeit, Erbrechen, Kreislaufschwäche) schnell.

Elotrans

- für Kinder und Erwachsene
- gleichen Wasser- und Elektrolyteverluste aus
- verkürzen die Durchfalldauer
- verbessern rasch das Allgemeinbefinden

Wirkstoff:

Glukose-Elektrolytmischung.

Zur oralen Elektrolyt- und Flüssigkeitszufuhr (Ausgleich von Salz- und Wasserverlusten) bei Durchfallerkrankungen.

Hinweis:

Jeder Durchfall (Diarrhö) kann Anzeichen einer schweren Erkrankung sein. Bei längerer Dauer und/oder Beeinträchtigung des Allgemeinbefindens ist daher unverzüglich der Arzt aufzusuchen. Insbesondere bei Säuglingen und Kleinkindern können Durchfälle, besonders bei gleichzeitigem unstillbarem Erbrechen, rasch zu schweren Krankheitserscheinungen (Bewusstseinstörung, Schock) führen. Es ist daher bei der Durchfallbehandlung von Säuglingen und Kleinkindern in jedem Fall ein Arzt hinzuzuziehen.

1 Beutel Elotrans enthält 4 g Glucose entsprechend 4 g Kohlenhydrate (entspricht 16,4 kcal bzw. 69 kJ). Enthält u.a. Glucose.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Indikation:

Zur Rehydratation und Elektrolytsubstitution bei Durchfallerkrankungen. Hinweise: - Jede Diarrhö kann Anzeichen einer schweren Erkrankung sein. Bei längerer Dauer und/oder Beeinträchtigung des Allgemeinbefindens ist daher unverzüglich ein Arzt aufzusuchen. - Insbesondere bei Säuglingen und Kleinkindern können Durchfälle, besonders bei gleichzeitigem, unstillbarem Erbrechen, rasch zu schweren Krankheitserscheinungen (Bewusstseinstörung, Schock) führen. Es ist daher bei der Durchfallbehandlung von Säuglingen und Kleinkindern in jedem Fall ein Arzt hinzuzuziehen.

Wirkstoffe:

Natriumchlorid, Kaliumchlorid, Natriumcitrat-2-Wasser, Glucose, Natrium-Ion, Kalium-Ion, Chlorid-Ion, Citrat, Glucose

Bei Mucoviszidose bei starkem Schweißverlust im Sommer oder Krankheitsfall sowie bei Durchfallattacken.

Aspecton Hustensaft oder Tropfen

ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten der Atemwege. Aspecton Hustensaft wird angewendet zur Besserung der Beschwerden bei Erkältungskrankheiten der Atemwege mit zähflüssigem Schleim, zur Besserung der Beschwerden bei akuter Bronchitis.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Anwendung:

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in der Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren 3-4 mal täglich 10ml, Kinder von 11-12 Jahren 3 mal täglich 5ml, Kinder von 5-10 Jahren 3-4 mal täglich 2,5ml, Kinder von 1-4 Jahren 2 mal täglich 2,5ml.

Aspecton Hustensaft sollte mit ausreichend Flüssigkeit (vorzugsweise Wasser) eingenommen werden. Die Einnahme erfolgt zu oder unabhängig von den Mahlzeiten.

Die Dauer der Behandlung richtet sich nach dem Verlauf der Erkrankung und ist gegebenenfalls vom Arzt zu bestimmen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Aspecton Hustensaft zu stark oder zu schwach ist.

Zusammensetzung:

100ml Flüssigkeit enthalten: Dickextrakt aus Thymiankraut (1,7-2,5:1) 6,69g, Auszugsmittel: Ammoniaklösung 10% (m/m) : Glycerol 85% (m/m): Ethanol 90%(V/V): Wasser (1:20:70:109).

Die sonstigen Bestandteile sind: Glycerol 85%, Propylenglykol, Sorbitol-Lösung 70% (nicht kristallisierend), Macrogolglycerolhydroxystearat, gereinigtes Wasser, Bitterfenchelöl.

Hinweis:

Aspecton Hustensaft enthält keinen Alkohol (Ethanol).

Indikation:

Der Hustensaft wird angewendet zur Besserung der Beschwerden bei Erkältungskrankheiten der Atemwege mit zähflüssigem Schleim, zur Besserung der Beschwerden bei akuter Bronchitis. Hinweis: Bei Beschwerden, die länger als eine

Woche anhalten oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber wie auch bei eitrigem oder blutigem Auswurf.

SymbioLact - Beutel

1. Billionen von Bakterien leben im Darm

Seit tausenden von Jahren hat sich zwischen dem Menschen und seiner direkten Umwelt ein ausgeprägtes Miteinander entwickelt. Ihren Höhepunkt findet diese Symbiose in der bunten mikrobiellen Zusammensetzung der Darmflora. Der Darm ist das größte menschliche Immunorgan mit ca. 400m² Oberfläche, was in etwa der Größe zweier Tennisfelder entspricht. Bevölkert wird der Darm von ca. 100 Billionen (100.000.000.000.000) der unterschiedlichsten Bakterien, die die Anzahl der Körperzellen um ein Mehrfaches übersteigt. Eine für die Aufrechterhaltung der Gesundheit des Menschen sehr wichtige Gruppe ist die der Milchsäurebakterien.

2. Milchsäurebakterien - Multitalente als Wächter des ökologischen Gleichgewichts der Darmflora

Ein Großteil der physiologischen Darmflora setzt sich aus mikroaerophilen und anaeroben Milchsäurebakterien zusammen. Milchsäurebakterien sind grampositive Mikroorganismen, die in der Regel unter sauerstoffarmen bis anaeroben Bedingungen existieren. Das optimale Wachstum wird bei hoher CO² - Konzentration erreicht. natürlicherweise besiedeln sie als physiologische Keime große Teile des menschlichen Verdauungstraktes. Milchsäurebakterien sind 'Multitalente', die die unterschiedlichsten Aufgaben zur Aufrechterhaltung der Gesundheit des Menschen wahrnehmen.

3. Die Aufgaben von Milchsäurebakterien

- Produktion von Milch- und Essigsäure, die den Säuregrad des Darminhalts in seinem ursprünglichen leicht sauren Bereich stabilisieren.
- Unterstützung der natürlichen Barrierefunktion des Darmes.
- Produktion von Schwefelwasserstoff und Wasserstoffperoxid, die als mikrobizide Substanzen das Gleichgewicht innerhalb der Mikroflora des Darmes stabilisieren.
- Bildung von kurzkettigen Fettsäuren, über die die Darmmotilität angeregt und die Verdauung unterstützt wird.
- Wichtiger ernährungsphysiologischer Beitrag zur Aufrechterhaltung der Gesundheit durch Bildung von Vitamin B12.

4. Störungen sind an der Tagesordnung

Das Ökosystem Darmflora kann durch die vielfältigsten Faktoren beeinflusst werden. Die Gründe:

- Einnahme von Medikamenten (z.B. Antibiotika, Corticoide und Abführmittel).
- Einseitige Ernährung mit industriell gefertigten, energiereichen, ballaststoffarmen Lebensmitteln.
- Negativer Streß und Anspannung, Rauchen und Alkoholmißbrauch.
- Belastung des Körpers mit Schadstoffen aus der Umwelt.

Als Folge kann es zu einer Verringerung der Anzahl der nützlichen Milchsäurebakterien im Darm kommen. Das harmonische Gleichgewicht innerhalb der Mikroflora des Darmes wird gestört.

5. Neue Perspektiven zur Pflege einer gesunden Darmflora

Als Nahrungsergänzungen enthalten die SymbioLact-Produkte verschiedene Kulturen milchsäurebildender Bakterien, die auf die unterschiedlichen Darmabschnitte des menschlichen Körpers abgestimmt sind und hier die physiologische Darmflora in ihren Aufgaben sinnvoll unterstützen.

6. Nahrungsergänzungen zur Pflege einer gesunden Darmflora bei unausgewogener Ernährung

Zutaten: Maisstärke, Maltodextrin, Kulturen milchsäurebildender Bakterien.

SymbioLact Comp.:

Lactobacillus acidophilus (5x10⁸ KBE / Beutel)

Bifidobacterium bifidum (5x10⁸ KBE / Beutel)

Lactobacillus casei (5x10⁸ KBE / Beutel)

Streptococcus lactis (5x10⁸ KBE / Beutel)

Verzehrempfehlung: 1 - 2 x täglich den Inhalt eines Beutels in ein Glas Wasser einrühren und zu den Mahlzeiten trinken.

7. Qualität und Produktsicherheit

Unsere SymbioLact-Produkte werden nach strengsten Kriterien hergestellt. Es werden nur Stämme verwendet, von denen bekannt ist, daß sie die Magenpassage weitgehend 'unbeschadet' überstehen. So ist sichergestellt, daß der überwiegende Teil der zugeführten Bakterien lebensfähig im Darm ankommt. Eine Gefahr der Verbreitung von Antibiotikaresistenzen durch diese Milchsäurebakterien ist nicht gegeben, weil diese gegen medizinisch relevante Antibiotika keine Resistenzen aufweisen.

8. SymbioLact, ein Beitrag zur täglichen Ernährung

Viele Untersuchungen zeigen, daß bei täglichem Verzehr von gefriergetrockneten Milchsäurebakterien ein Nachweis der verabreichten Keime im Stuhl bereits nach 24 Stunden möglich ist. Nach Beendigung des

Naturheilpraxis well étage, HP. Manuela Ott in Wiesbaden
Ländchenweg 3, 65191 Wiesbaden, Tel: 0611-3602935
www.well-etage.de

regelmäßigen Verzehr sinken diese Werte wieder auf das Anfangsniveau ab. Um einen anhaltenden Effekt auf das Darmmilieu zu erreichen, ist es ratsam, die SymbioLact-Produkte über mehrere Monate zu verzehren.

9. Was für SymbioLact spricht

Die wichtigsten Produktmerkmale auf einen Blick:

- Hohe Gesamtaktivität mit 10 Milliarden koloniebildenden Einheiten pro Gramm
- Produktvariationen für die verschiedenen Darmabschnitte
- Einfache Anwendung
- Neuartige Verpackung, die eine lange Haltbarkeit und Stabilität garantiert
- Lagerung bei Raumtemperatur

Symbiolact comp. ist auf die Darmflora des gesamten Darmtraktes abgestimmt.

Wirkstoffe:

Milchsäurebakterienkultur, Lactobacillus acidophilus, Milchsäurebakterienkultur (mit Bifidobakterien), Lactobacillus paracasei, Lactobacillus lactis
Nahrungsergänzungsmittel sollten nicht als Ersatz für eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung verwendet werden!
Die angegebene empfohlene tägliche Verzehrsmenge darf nicht überschritten werden.

Perenterol Junior:

Beschwerden bei akuten Durchfallerkrankungen sowie bei Reisedurchfällen (Vorbeugung u. Behandlung), Während der Antibiotikatherapie schützt den Darm

Perenterol® 50 mg Kapseln / Perenterol® forte 250 mg Kapseln / Perenterol® Junior 250 mg Pulver.

Wirkstoff: Trockenhefe aus Saccharomyces cerevisiae HANSEN CBS 5926 (Synonym: Saccharomyces boulardii).

Für Kinder ab 2 Jahre und Erwachsene in der Selbstmedikation. Für Kinder unter 2 Jahre nur nach Rücksprache mit dem Arzt.

Warnhinweis: Enthält Lactose, Perenterol® 50 mg Kaps. enth. zusätzl. Sucrose. Perenterol® Junior 250 mg Pulv. enth. zusätzl. Fructose.